

Literatur

Bub, H. (1974a): Bericht über die Vogelberingung auf der Insel Helgoland 1909–1972. *Auspicium* 5: 315–319.
 * Ders. (1974b): Vogelfang und Vogelberingung zur Brutzeit. Wittenberg Lutherstadt. * Hund, K., & R. Prinzinger (1985): *Delichon urbica* (Linnaeus 1759) – Mehlschwalbe. In: U. N. Glutz von Blotzheim & K. M. Bauer, Handbuch der Vögel Mitteleuropas, Bd. 10: 465–507. Wiesbaden. * Palmer, S., & J. Boswall (1972): A Field Guide to the Bird Songs of Britain and Europe. Vol. 7. Stockholm. * Vauk, G. (1972): Die Vögel Helgolands. Hamburg und Berlin.

Volker Dierschke und Jens Rów

Anschrift der Verfasser: „Vogelwarte Helgoland“, Postfach 1220, D-2192 Helgoland

Die Vogelwarte 34, 1988: 234–235

Vier adulte Blaumeisen (*Parus caeruleus*) an einem Nest

Beobachtungen über mehr als zwei adulte Blaumeisen an ein und demselben Nest sind nach HINDE (1952) und wohl auch seither nicht beschrieben. Ein Helfersystem wird von SKUTCH (1986) für die Blaumeise nicht erwähnt. In den bisher beschriebenen Fällen von Polygnie bei der Blaumeise (DELMÉE 1940, DHONT 1987, DHONT, SCHILLEMANS & DE LAET 1982, DHONT, EYCKERMAN & SCHILLEMANS 1983, WINKEL 1981) brüteten die zwei (selten drei) ♀ eines ♂ stets in verschiedenen Nisthöhlen.

Im Kruppwald in Essen/Ruhr – einem Laubmischwald – brüteten am 19. Mai 1988 in Nisthöhle 9 zwei Blaumeisen-♀ gleichzeitig auf 14 Eiern. Die Vögel, die parallel zueinander mit den Köpfen in gleicher Richtung auf dem Nest saßen, wurden gegriffen und beringt (9 P 27942 und 943). Sie waren vorjährig und hatten beide einen Brutfleck. Die hoch bebrüteten Eier wiesen keine Unterschiede in der Zeichnung auf. In derselben Nisthöhle wurde am 27. Mai das vorjährige ♂ 9 P 99499 bei der Fütterung auf 7- bis 8tägigen Jungen gegriffen und am 31. Mai ein weiteres vorjähriges ♂ 9 P 99830. Am 28. Mai huderte abends das ♀ 9 P 27942 die Jungen. Am 3. Juni fütterten, wie eine längere Beobachtung zeigte, nur noch dieses ♀ und das ♂ 9 P 99830. Beide Vögel waren sehr scheu und konnten nur unter Schwierigkeiten gefangen und kontrolliert werden. Neun Junge wurden flügge.

Daß sich die beiden nur einmal angetroffenen Altvögel später nicht mehr an der Fütterung der Jungen beteiligten, ist – trotz vorsichtigster Behandlung – möglicherweise auf die Störung durch den Fang, evtl. aber auch durch Rivalität zu erklären; nach dem Schlüpfen der Jungen kommt es bei deren Fütterung zu häufigeren Kontakten und potentiellen Konflikten als während der Bebrütung des Geleges.

Blaumeisen sind im Frühjahr bis zum Schlüpfen der Jungen territorial. Trotzdem brüten gelegentlich zwei Paare in nächster Nähe zueinander (zwei Nester mit Brutten gleichzeitig in einer ca. 45 cm langen Kiste und im oberen Teil eines Bienenkorbes: TUCHET-JESSON 1950, WALLIS 1935) oder wie in diesem Falle sogar in demselben Nest. Mangels entsprechender Beobachtungen bleibt es noch unklar, wie es – speziell während der Zeit der Revierkämpfe – zu einer so starken Annäherung zweier Paare kommen kann. Möglicherweise ist ein Mangel an Nisthöhlen ursächlich. In dem hier in Betracht kommenden Teil des (extensiv betreuten) Untersuchungsgebiets war die Brutpaardichte bei der Blaumeise 1988 knapp dreimal so hoch wie im Durchschnitt der vorangegangenen drei Jahre und auch bei der Kohlmeise deutlich höher. Die nächsten Blaumeisenbruten waren 50, 70 und 80 m entfernt. Im Zeitpunkt des Legebeginns in Nisthöhle 9 waren bereits 92 % der Nisthöhlen besetzt, die noch freien wurden kurz danach von Trauerschnäpper- und zwei weiteren Blaumeisenpaaren benutzt.

Summary

Four adult Blue Tits (*Parus caeruleus*) attending the same nest.

Two females of the Blue Tit were found, breeding simultaneously the same clutch, with two males, feeding the young.

Literatur

Delmée, E. (1940): Dix années d'observations sur les moeurs de la Mésange Charbonnière et de la Mésange Bleue, *Parus major major* L. et *Parus caeruleus caeruleus* L., par les nichoirs et le baguage. Gerfaut 30: 97–129, 169–187. * Dhondt, A. A. (1987): Polygynous Blue Tits and monogamous Great Tits: Does the polygyny-threshold model hold? Amer. Naturalist 129: 213–220. * Dhondt, A. A., J. Schillemans & J. de Laet (1982): Blue Tit territories at different density levels. Ardea 70: 185–188. * Dhondt, A. A., R. Eyckerman & J. Schillemans (1983): Polygyny by Blue Tits. Brit. Birds 76: 34–37. * Hinde, R. A. (1952): The behaviour of the Great Tit (*Parus major*) and some other related species. Behaviour 1952, Supplement II. * Skutch, A. F. (1986): Helpers at bird's nest. Iowa City, University of Iowa Press. * Tucher-Jesson, G. A. (1950): Two pairs of Blue Tits nesting in one box. Brit. Birds 43: 57. * Wallis, E. A. (1935): Two Blue Tits building in beehive. Brit. Birds 29: 215. * Winkel, W. (1981): Ein Fall von Bigynie bei der Blaumeise (*Parus caeruleus*)? Vogelwelt 102: 141–142.

Hans Hudde

Anschrift des Verfassers: Rütermark 2, D-4300 Essen 1.

Nachrichten

Farbberingte Kormorane in Schleswig-Holstein

In Anlehnung und Abstimmung mit den laufenden Farbberingungsprogrammen (Dänemark) sind 1988 erstmals Kormorane in Schleswig-Holstein mit Farbringen gekennzeichnet worden. Es wurden rote und schwarze Ringe mit einem breiten weißen Mittelband sowie weiße Ringe mit zwei schmalen roten Mittelbändern verwendet. Die Ringe tragen einen zweistelligen Buchstaben- und/oder Zahlencode, der von unten nach oben (vom Fuß zum Intertarsalgelenk) abzulesen ist. Der Farbring befindet sich am rechten Bein; das linke Bein trägt einen Ring der Vogelwarte Helgoland. Meldungen über Beobachtungen oder Wiederfunde werden an die staatliche Vogelschutzbehörde Schleswig-Holstein (Olshausenstr. 40, D-2300 Kiel) erbeten. Auch Feststellungen von Kormoranen mit Farbringen anderer Länder (gelb, rot, blau, grün, schwarz, weiß oder weiß mit schwarzem Mittelband) können nach dort mitgeteilt werden. Die Meldungen werden dann an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.

Technical Publications 6 und 7 des Internationalen Rates für Vogelschutz

Der Internationale Rat für Vogelschutz (IRV = ICBP, 32 Cambridge Road, Girton, Cambridge, CB3 0PJ, England) gab vor kurzem zwei neue „Technical Publications“ heraus:

The Value of Birds (ICBP Publ. 6, 1987: Proceedings of a workshop held during the 19th World Conference of the ICBP in June 1986 at Queen's Univ., Kingston, Ontario). Edited by A. W. DIAMOND and F. FILION. 277 Seiten, Preis £ 17.00.

Ecology and Conservation of Grassland Birds (ICBP Publ. 7, 1988: Based on the Proceedings of a symposium on the conservation of birds of steppes and steppe-like habitats, held at the XIX World Conference of the ICBP, June 1986, Queen's Univ., Kingston, Ontario). Edited by P. D. GORIUP. 252 Seiten, Preis £ 17.00.

Die Bände können vom ICBP zu den angegebenen Preisen (jeweils einschließlich Porto und Verpackung) bezogen werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 1987/88

Band/Volume: [34_1987](#)

Autor(en)/Author(s): Hudde Hans

Artikel/Article: [Vier adulte Blaumeisen \(*Parus caeruleus*\) an einem Nest 234-235](#)